

## Genetische Diversität bei MyDogDNA getesteter Windhunde

In Anbetracht eines aktuellen Artikels von [Dr. Carolin Beuchat](#) über die Bedeutung genetischer Diversität in Zusammenhang mit dem Auftreten von Autoimmunerkrankungen erscheint es sinnvoll, sich den diesbezüglichen Zustand unserer Windhund-Rassen näher anzusehen.

Da trifft es sich gut, dass im letzten halben Jahr etliche Windhunde auf private Initiative ihrer Halter bei [MyDogDNA](#) getestet wurden. Hier wird – neben anderen Merkmalen – auch die genetische Diversität der einzelnen Hunde anhand von 20000 Markern ermittelt und mit gleichrassigen Hunden abgeglichen. Wir erhalten also echte, „gemessene“ Werte und nicht nur anhand der Pedigrees errechnete Schätzwerte.

Entsprechende Daten mit deutscher Beteiligung liegen vor für Afghanen, Barsois, Deerhounds, Galgos, Greyhounds, Irish Wolfhounds, Salukis, Silken Windsprites, Whippets und Windspiele.

Weiterhin gibt (bisher ohne deutsche Beteiligung) es entsprechende Übersichten für die Rassen Chart Polski, Podenco Portugues Pequeno Rau- und Glatthaar sowie für die Cirneci dell’Etna.

Bei den Magyar Agárs und den Podenco Ibicencos wurden zwar Hunde getestet, aber leider bisher nicht genug für die Erstellung einer entsprechenden Statistik.

Gar keine Daten liegen bisher vor für Azawakh und Sloughis.

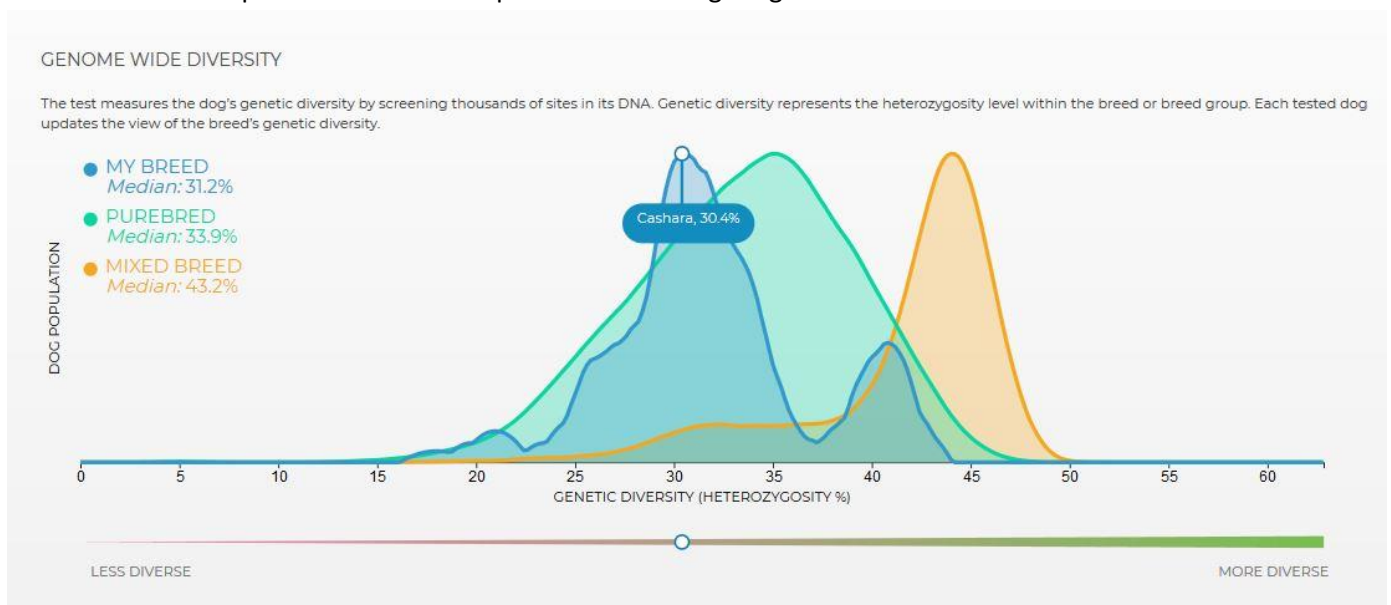
Nachfolgend der aktuelle Stand der Dinge:

### Afghanische Windhunde

Median: 33,9 %

Obacht: Man beachte den zweiten Gipfel der Kurve rechts. Dieser kommt zustande, weil zwei aus einer Verpaarung von zwei Elterntieren aus der Ursprungsregion (Pakistan & Afghanistan) stammende Hunde getestet wurden sowie eine größere Anzahl F1-Nachkommen aus Verpaarungen dieser Hunde jeweils mit einem europäischen Afghanen aus Renn- oder Show-Linie. Das erklärt auch die enorme Streuung der ermittelten Werte von ca. 17 – 44 %.

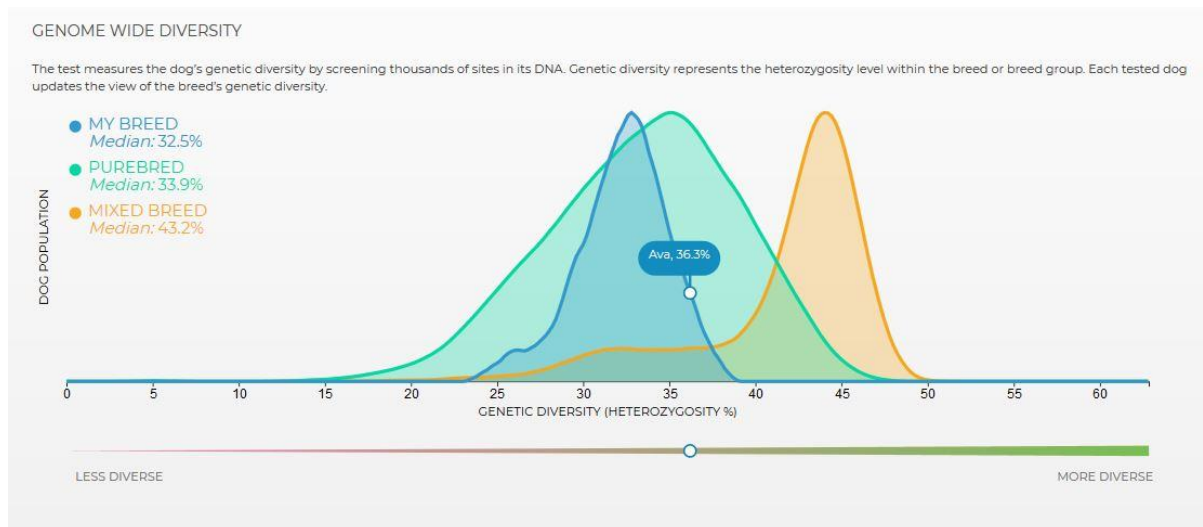
Daher spiegelt wahrscheinlich eher der „mittlere Gipfel“ die tatsächliche Situation bei den Afghanen wieder (der einzige getestete Afghane aus deutscher Zucht weist eine genetische Diversität von 26,5 % auf). Auch wird der Median bei einer repräsentativeren Stichprobe vermutlich geringer ausfallen.



## Barsoi

Median: 32,5 %, knapp unter dem Durchschnitt aller Rassehunde. Die Kurve ist recht homogen, die Streuung (ca. 24 – 38 %) mäßig.

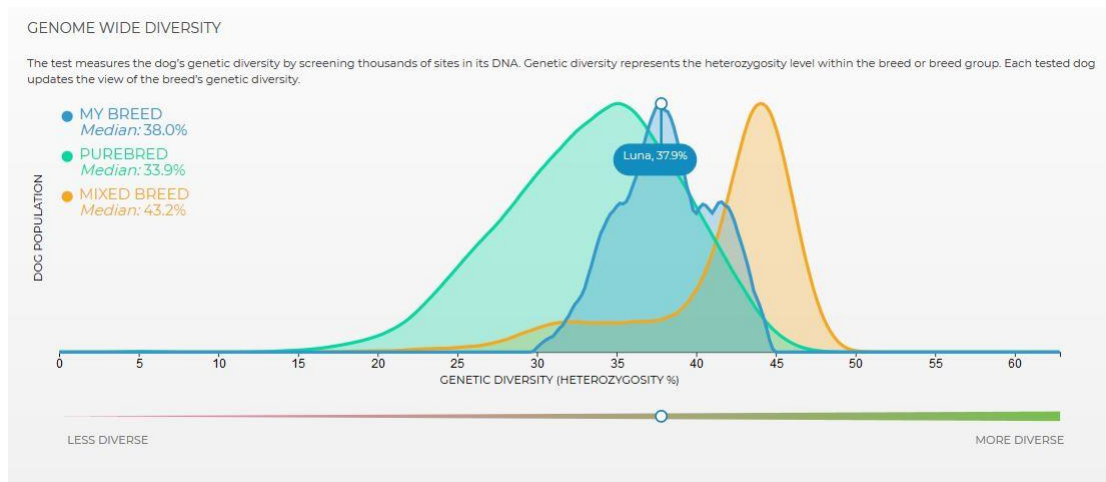
Mindestens 10 Barsois aus Deutschland beteiligt.



## Chart Polski

Median: 38 %, deutlich über dem Durchschnitt aller Rassehunde. Das ist bei einer erst seit wenigen Generationen „standardisierten“ Rasse zu erwarten. Dennoch ist die Streuung der Werte eher moderat (ca. 30 – 45 %).

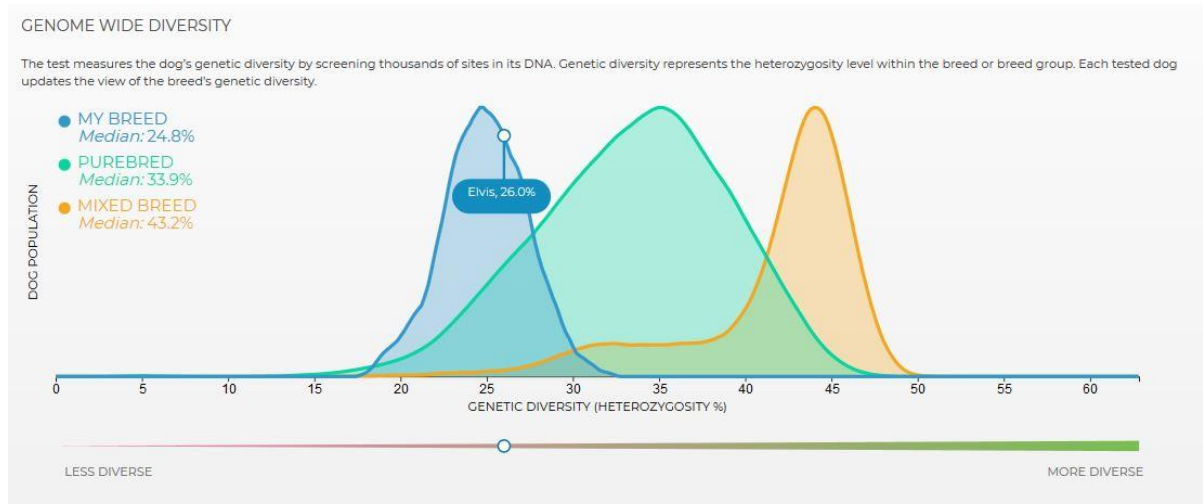
Bisher kein deutscher Hund beteiligt.



## Deerhound

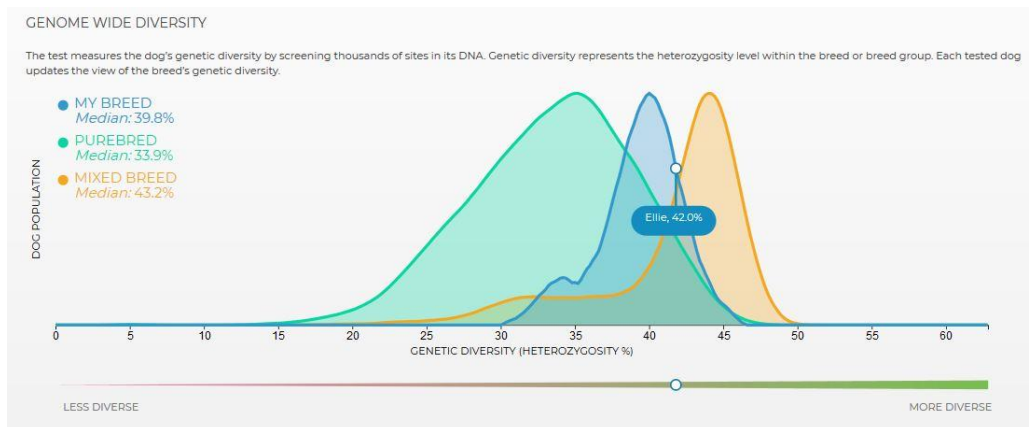
Median: 24,8 %, der niedrigste Wert aller in der Datenbank erfassten Windhunde.

Mindestens acht Deerhounds aus Deutschland beteiligt. Die Streuung der Werte (ca. 18 – 32 %) ist mäßig.



## Galgo Espanol

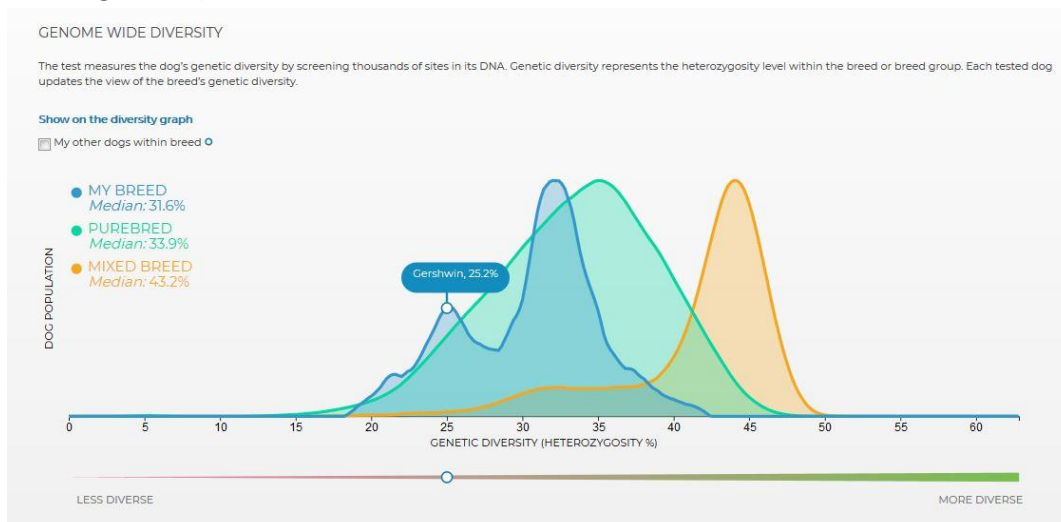
Median: 39,8 %, deutlich über dem Durchschnitt aller Rassehunde. Das ist bei einer erst seit wenigen Generationen „standardisierten“ Rasse zu erwarten. Dennoch ist die Streuung der Werte eher moderat (ca. 30 – 46 %). Mindestens 11 Galgos aus Deutschland beteiligt.



## Greyhound

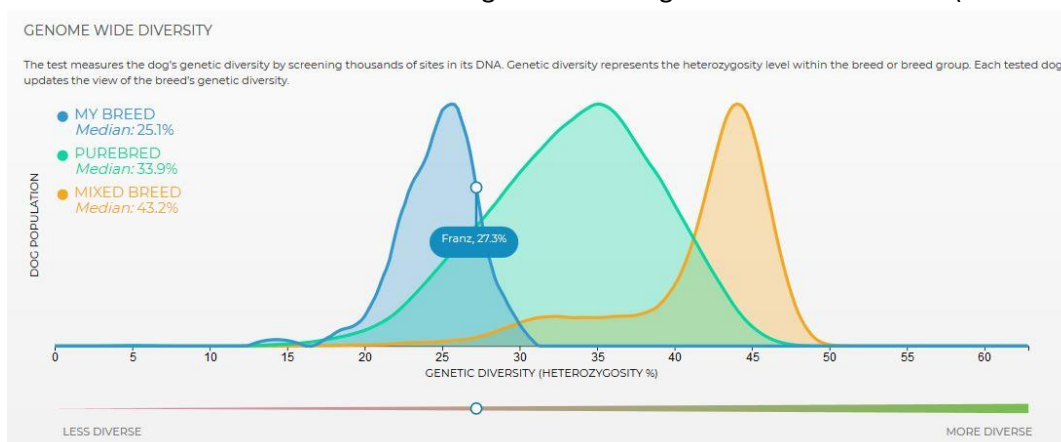
Median; 31,6 %

Deutliche Zweiteilung der Kurve. Der erste Gipfel umfasst vor allem Greyhounds aus Show-Linien, der zweite Gipfel dagegen die aus Rennlinien. Greyhounds aus Coursing-Linien liegen irgendwo dazwischen. Die Streuung der Werte ist ausgeprägt (ca. 18 – 43 %). Insgesamt mehr als 22 Greyhounds aus Deutschland beteiligt (Renn-, Show- und Coursingshunde).



## Irish Wolfhound

Median: 25,1 %, der zweitniedrigste Wert aller in der Datenbank erfassten Windhunde. Mindestens 4 Irish Wolfhounds aus deutscher Zucht beteiligt. Die Streuung der Werte ist moderat (ca. 16 – 31 %).

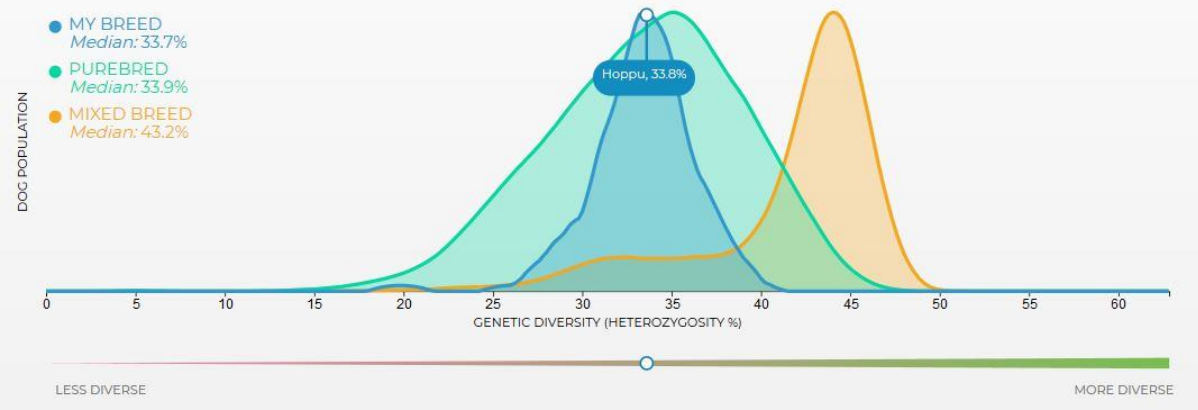


## Italienisches Windspiel

Median: 33,7 %, knapp unter dem Durchschnitt aller Rassehunde. Die Kurve ist recht homogen, die Streuung (ca. 25–31 %) mäßig. Mindestens ein Windspiel aus Deutschland beteiligt.

### GENOME WIDE DIVERSITY

The test measures the dog's genetic diversity by screening thousands of sites in its DNA. Genetic diversity represents the heterozygosity level within the breed or breed group. Each tested dog updates the view of the breed's genetic diversity.

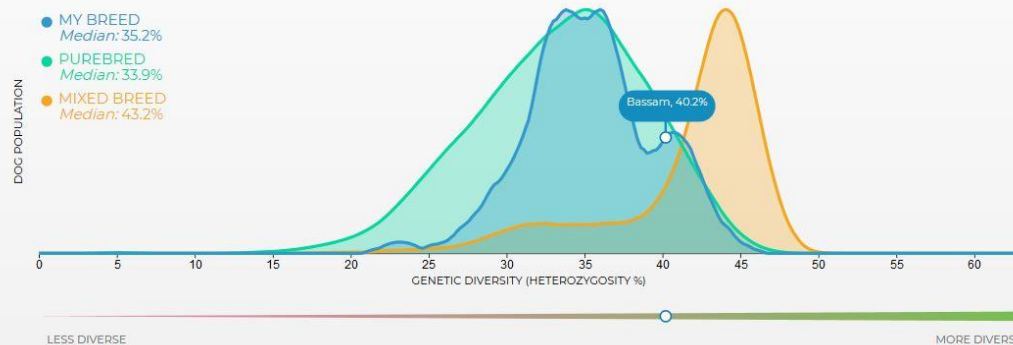


## Saluki

Median: 35,2 %, deutlich über dem Durchschnitt aller Rassehunde. Deutlicher „zweiter Gipfel“, der auf zwei separate Subpopulationen („durchgezüchtete Salukis westlicher Prägung“ und „Desert bred Salukis“) hinweist. Inhomogene Kurve mit einer ausgeprägten Streuung der genetischen Diversität von 20 – 46 % (!). Mindestens 7 Salukis aus Deutschland beteiligt.

### GENOME WIDE DIVERSITY

The test measures the dog's genetic diversity by screening thousands of sites in its DNA. Genetic diversity represents the heterozygosity level within the breed or breed group. Each tested dog updates the view of the breed's genetic diversity.



## Silken Windsprites

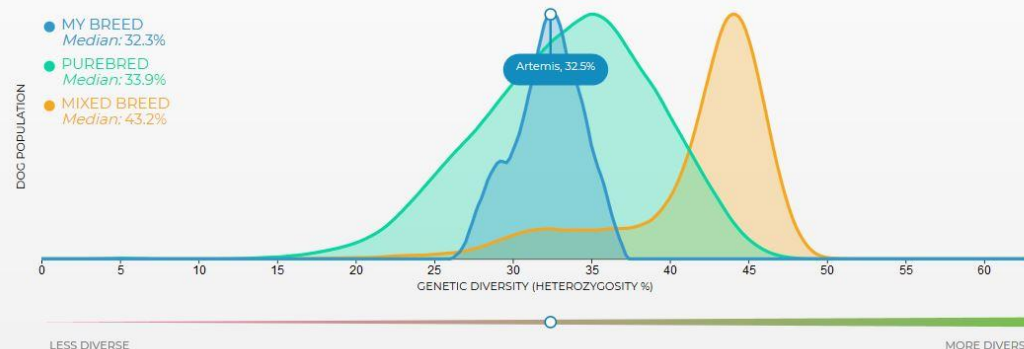
Median: 32,2 %, knapp unter dem Durchschnitt aller Rassehunde. Das ist schon recht „durchgezüchtet“ für eine so junge, aus der Kreuzung definierter Rassen hervorgegangene Population.

Wenig Streuung der Werte von ca. 26 – 37 %.

Mindestens 29 Silken Windsprites aus Deutschland beteiligt.

### GENOME WIDE DIVERSITY

The test measures the dog's genetic diversity by screening thousands of sites in its DNA. Genetic diversity represents the heterozygosity level within the breed or breed group. Each tested dog updates the view of the breed's genetic diversity.

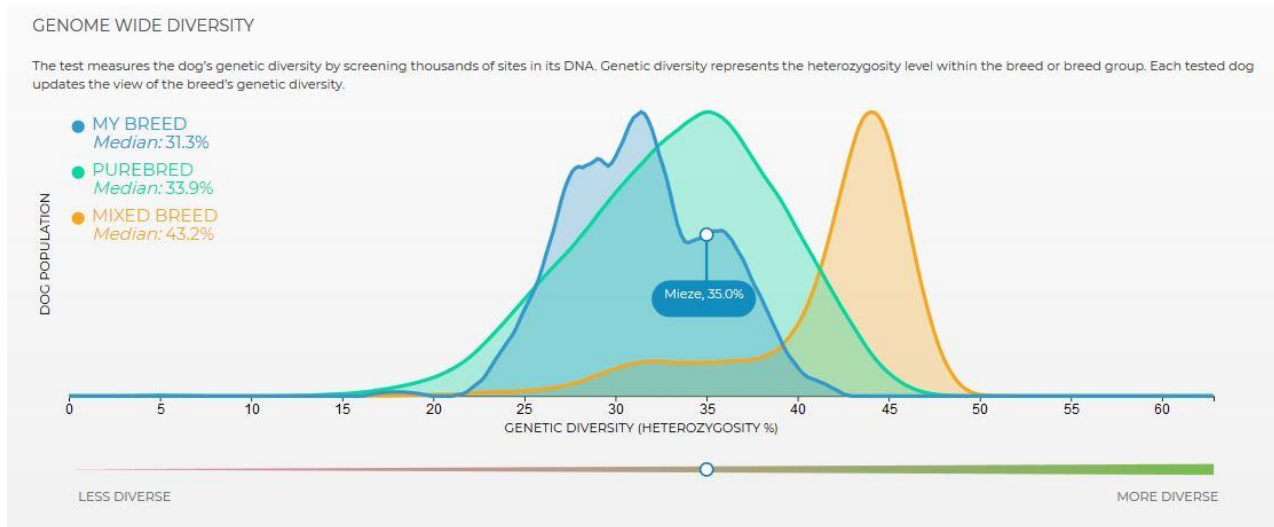




## Whippets

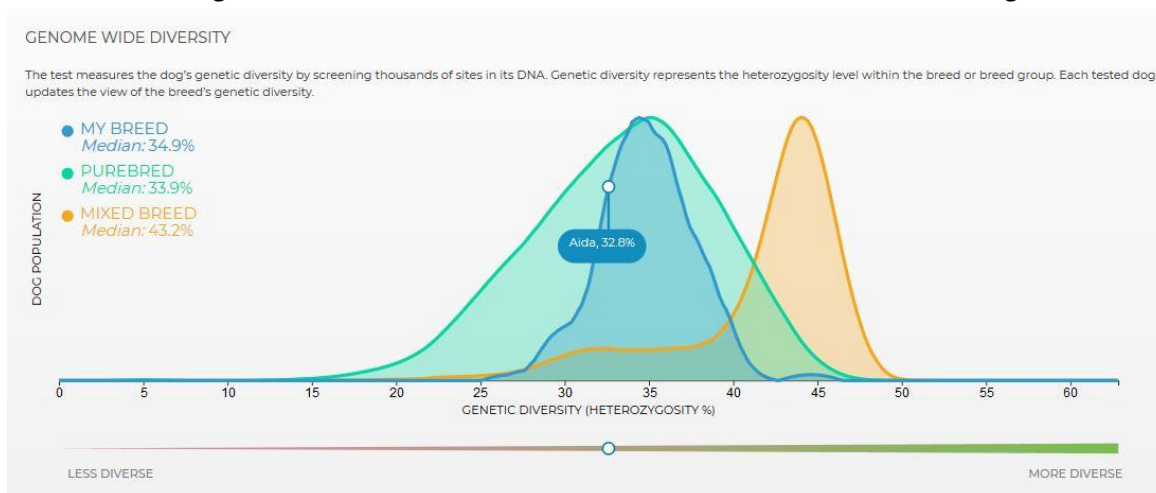
Median: 31,3 %, knapp unter dem Durchschnitt aller Rassehunde. Sehr inhomogene Kurve mit einer ausgeprägten Streuung der genetischen Diversität von 20 – 43 % (!).

Mindestens 60 Whippets aus Deutschland (DWZRV & WCD) beteiligt.



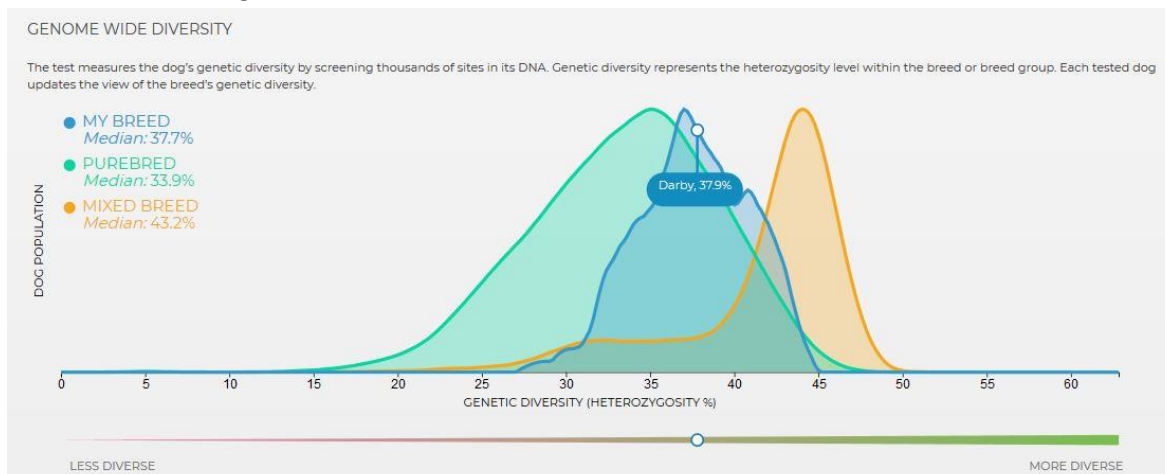
## Cirneco dell'Etna

Median: 34,9 %, leicht über dem Durchschnitt aller Rassehunde. Streuung der Werte von ca. 25 – 45 %, allerdings deutliche Häufung zwischen ca. 27 – 42 %. Bisher kein Hund aus Deutschland beteiligt.



## Podengo Portugues Pequeno Rauhaar

Median: 37,7 %, deutlich über dem Durchschnitt aller Rassehunde. Das ist bei einer erst seit wenigen Generationen „standardisierten“ Rasse zu erwarten. Deutliche Streuung der Werte von ca. 27 – 45 %. Bisher kein Hund aus Deutschland beteiligt.



## Podengo Portugues Pequeno Glatthaar

Median: 38,5 %, deutlich über dem Durchschnitt aller Rassehunde. Das ist bei einer erst seit wenigen Generationen „standardisierten“ Rasse zu erwarten. Deutliche Streuung der Werte von ca. 26 – 46 % mit Zweiteilung der Kurve. Bisher kein Hund aus Deutschland beteiligt.

